

Fachveranstaltung:

Strukturen gegen Diskriminierung – Perspektiven für das Saarland



Di, 03.11.2026



14:00 - 17:00 Uhr



**Arbeitskammer
des Saarlandes**

Anfahrt:

[www.arbeitskammer.de/
ueber-uns/anfahrt](http://www.arbeitskammer.de/ueber-uns/anfahrt)

Um **Anmeldung** wird gebeten, da die Plätze begrenzt sind:
www.eveeno.com/bernw_veranstaltung

Veranstaltet vom:

**BERATUNGSNETZWERK
GEGEN DISKRIMINIERUNG SAAR**

In Kooperation mit:



**Arbeitskammer
des Saarlandes**

Beraten. Bilden. Forschen.

Strukturen gegen Diskriminierung – Perspektiven für das Saarland



Was bedeutet wirksamer
Diskriminierungsschutz
im Saarland und wie lässt
er sich
in der Praxis umsetzen?

Diskriminierung gehört für viele Menschen auch im Saarland zum Alltag. Gleichzeitig zeigen sich im bestehenden Diskriminierungsschutz weiterhin Herausforderungen durch gesetzliche Schutzlücken sowie durch eine oftmals unzureichende Umsetzung bestehender Regelungen.

Vor diesem Hintergrund organisiert das **Beratungsnetzwerk gegen Diskriminierung Saar** diese Fachveranstaltung.

Veranstaltet vom:

**BERATUNGSNETZWERK
GEGEN DISKRIMINIERUNG SAAR**

In Kooperation mit:



**Arbeitskammer
des Saarlandes**

Beraten. Bilden. Forschen.

Strukturen gegen Diskriminierung –

Perspektiven für das Saarland

PROGRAMM

PANEL 1
14:00

Ankommen

PANEL 2
14:15

Begrüßung durch die Moderation

PANEL 3
14:20

**Grußwort von Thomas Otto,
Geschäftsführer der Arbeitskammer
des Saarlandes**

PANEL 4
14:30

Input-Vorträge

Antidiskriminierungsforum Saar: „Beratungs- und Clearingstelle Antidiskriminierung. Lage zu Diskriminierung im Saarland aus Sicht der Beratungsstelle“

Miriam Meksem: „Wie Deutschland Diskriminierung erlebt – Empirische Befunde zu Diskriminierungserfahrungen in Deutschland“

Joachim Schulte: „Ein Landesgleichbehandlungsgesetz als eine Grundlage der Antidiskriminierungsarbeit“

Kerstin Blass: „Diskriminierungsschutz in der Arbeitswelt – wie Interessenvertretungen faires Verhalten am Arbeitsplatz mitgestalten“

PANEL 5
16:00

Podiumsdiskussion

Teilnehmende: Farida Boukari (Change Network), Ilka Simon (Antidiskriminierungsverband Deutschland (advd)), Joachim Schulte (Sprecher QueerNet RLP / Netzwerk diskriminierungsfreies Rheinland-Pfalz), Jörn Didas (Beauftragter gegen Rassismus im Saarland), Vertreter*in des Antidiskriminierungsforum Saar (adfs)

PANEL 6
17:00

Ausklang mit Infoständen

Veranstaltet vom:

**BERATUNGSNETZWERK
GEGEN DISKRIMINIERUNG SAAR**

In Kooperation mit:



**Arbeitskammer
des Saarlandes**

Beraten. Bilden. Forschen.

STRUKTUREN GEGEN DISKRIMINIERUNG – PERSPEKTIVEN FÜR DAS SAARLAND

PANEL 4 INPUTVORTRÄGE

„Beratungs- und Clearingstelle Antidiskriminierung. Lage zu Diskriminierung im Saarland aus Sicht der Beratungsstelle“ DAUER: 15 MIN

Referent*in: Mitarbeiter*in des ADFS

Diskriminierung passiert – ohne Ausnahme. Doch wie genau ist die derzeitige Lage im Saarland im Kontext der Antidiskriminierungsberatung? Wie spiegelt sich Diskriminierung in der Beratung wider? Welche Handlungsempfehlungen gegen Diskriminierung gibt es?

„Wie Deutschland Diskriminierung erlebt – Empirische Befunde zu Diskriminierungserfahrungen in Deutschland“ DAUER: 15 MIN

Referentin: Miriam Meksem, Mitautorin der Studie „Wie Deutschland Diskriminierung erlebt“ (2026)

Wie und wo erleben Menschen in Deutschland Diskriminierung? Wer hat ein erhöhtes Risiko, diskriminiert zu werden? Die im Auftrag der Antidiskriminierungsstelle des Bundes durchgeführte Studie „Wie Deutschland Diskriminierung erlebt“ wertet erstmals die Erfassung von Diskriminierungserfahrungen in der Haupterhebung des für die Gesamtbevölkerung repräsentativen Sozio-ökonomischen Panels (SOEP) aus. Im Impulsvortrag werden zentrale Ergebnisse der Studie vorgestellt und eingeordnet.

„Ein Landesgleichbehandlungsgesetz als eine Grundlage der Antidiskriminierungsarbeit“ DAUER: 15 MIN

Referent: Joachim Schulte, Sprecher QueerNet RLP / Netzwerk diskriminierungsfreies Rheinland-Pfalz

In Rheinland-Pfalz gibt es seit dem 28.1.2026 ein Landesgesetz für Chancengleichheit, Demokratie und Vielfalt (LGCDV). Es schützt Bürger*innen und Beschäftigte vor Diskriminierung durch staatliche Stellen des Landes. Rheinland-Pfalz ist damit das erste deutsche Flächenland mit einem solchen Antidiskriminierungsgesetz im öffentlich-rechtlichen Bereich. Im Gesetz verankert ist eine Landesantidiskriminierungsstelle, auch hat die Präventionsarbeit eine hohe Bedeutung.

„Diskriminierungsschutz in der Arbeitswelt – wie Interessenvertretungen faires Verhalten am Arbeitsplatz mitgestalten“ DAUER: 15 MIN

Referentin: Kerstin Blass, Dipl. Soziologin und Beraterin bei BEST e.V., Hauptgebiet: Gefährdungsbeurteilung psychische Belastung, BEM, BGM

Vielfalt schützen, Ausgrenzung stoppen: Der Kurzvortrag zeigt, wie Interessenvertretungen durch Betriebs- und Dienstvereinbarungen strukturellen Benachteiligungen im Arbeitsalltag entgegenzutreten könnten.

Veranstaltet vom:

**BERATUNGSNETZWERK
GEGEN DISKRIMINIERUNG SAAR**

In Kooperation mit:



**Arbeitskammer
des Saarlandes**

Beraten. Bilden. Forschen.

Strukturen gegen Diskriminierung –

Perspektiven für das Saarland

PANEL 5 PODIUMS DISKUSSION

Inwiefern existiert effektiver Schutz vor Diskriminierung in rechtlicher Hinsicht aber auch durch Beratungsangebote? Gibt es Schutzlücken und wenn ja, welche? Was brauchen Beratungsstellen und Communities? Was schafft Abhilfe? Was muss die Politik tun?

Diese und andere Fragen sollen in der Podiumsdiskussion diskutiert und beantwortet werden. Dabei werden Perspektiven unterschiedlicher Akteur*innen eingebunden: Communitys, unabhängige Beratungsstellen sowie staatliche Angebote. Die Lage in Bezug auf Diskriminierung wie die Entwicklungen zum Diskriminierungsschutz können zudem je nach Standort (Saarland, Rheinland-Pfalz oder Bund) abweichen.

Teilnehmende:

DAUER: 45-60 MIN

- Farida Boukari, Change Network
- Ilka Simon, Antidiskriminierungsverband Deutschland (advd)
- Joachim Schulte, Sprecher QueerNet RLP / Netzwerk diskriminierungsfreies Rheinland-Pfalz
- Jörn Didas, Beauftragter gegen Rassismus im Saarland
- Vertreter*in des Antidiskriminierungsforum Saar (adfs)

Veranstaltet vom:

**BERATUNGSNETZWERK
GEGEN DISKRIMINIERUNG SAAR**

In Kooperation mit:



**Arbeitskammer
des Saarlandes**

Beraten. Bilden. Forschen.

Strukturen gegen Diskriminierung – Perspektiven für das Saarland

WER WIR SIND

Das Beratungsnetzwerk gegen Diskriminierung Saar ist ein Zusammenschluss von verschiedenen Einrichtungen, Trägern und Organisationen im Saarland. Wir setzen uns gemeinsam gegen Diskriminierung und für eine Gesellschaft ein, in der alle Menschen die gleichen Rechte und Chancen haben.

Viele der beteiligten Stellen arbeiten mit Menschen, die im Alltag von Benachteiligung betroffen sind – zum Beispiel wegen ihrer ethnischen oder sozialen Herkunft, Sprache, Religion, Behinderung, sexuellen Identität, ihres Alters oder Geschlechts. Nicht alle beteiligten Träger arbeiten direkt zum Thema Diskriminierung, aber sie kennen die Lebenslagen, in denen strukturelle Ungleichbehandlung häufig vorkommt. Deshalb ist die Zusammenarbeit im Netzwerk wichtig. Im Beratungsnetzwerk sind folgende Träger zusammengeschlossen:

- Aidshilfe Saar
- ALDONA – Beratungsstelle für Migrantinnen & Beratungsstelle für Prostituierte
- Antidiskriminierungsforum Saar (adfs)
- Bounce Back Saarland - Beratungsstelle für Betroffene von rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt
- Change Network
- Der Jugendclub
- Frauenbüro (LHS)
- FrauenGenderBibliothek Saar
- Frauennotruf Saar
- Interkulturelles Kompetenzzentrum – Arbeitskammer des Saarlandes
- LAG Kommunale Frauenbeauftragte
- LSVD+ Checkpoint – LGBTI Beratung
- LSVS – Landessportverband für das Saarland – Anlaufstelle Diskriminierung im SaarSport
- Miteinander Leben Lernen (MLL)
- Netzwerk Demokratie und Courage Saar
- Pastoraler Raum Saarbrücken
- SOS Kinderdorf – Jugenddienst Völklingen
- Stabsstelle Chancengleichheit und Diversitätsmanagement der Universität des Saarlandes
- Yallah! – Fach- und Präventionsstelle Islamismus und antimuslimischer Rassismus
- Zuwanderungs- und Integrationsbüro der LHS (ZIB)

Veranstaltet vom:

**BERATUNGSNETZWERK
GEGEN DISKRIMINIERUNG SAAR**

In Kooperation mit:



**Arbeitskammer
des Saarlandes**

Beraten. Bilden. Forschen.